

# Geschäftsbericht 2024

Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft  
Untersee und Rhein AG





## Liebe Aktionärin, lieber Aktionär Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser

Die Saison 2024 verlief nicht ohne Herausforderungen. Rund 310'000 Passagiere genossen die schönste Stromfahrt Europas – trotz Hochwasser, Streckensperrungen, Muschelablagerungen und einem durchgewachsenen Sommer (S. 4 & 5). Besonders der September war ein Monat der Extreme: Wir verzeichneten in diesem Monat sowohl den stärksten als auch einen der schwächsten Tage der Saison.

Finanziell konnte die URh ein solides Ergebnis erzielen. Der Ertrag aus der Kursschifffahrt kam unter Druck, mit Zusatzeinnahmen aus Partnerschaften und deutlichen Kosteneinsparungen konnte ein grösserer Verlust abgewendet werden (S. 13 & 14). Steigende Materialkosten und Wechselkursschwankungen machen das Fahrwasser weiterhin anspruchsvoll. Dank schneller Anpassungen blieb das Unternehmen dennoch stabil auf Kurs.

Ein Highlight an Bord: Die neue Lounge auf dem MS Thurgau. Der komfortable Bereich auf dem Achterdeck wurde schnell zum Lieblingsplatz unserer Gäste. Mit entspannter Atmosphäre, erstklassigem Blick auf das Wasser und einem attraktiven Gastronomieangebot konnte die Bordgastronomie ihre Verkäufe steigern – ein Gewinn für alle (S. 6 & 7).

Neue Erlebnisse sorgten für Begeisterung: Das Online-Ticketing florierete, und innovative Angebote wie «See, the Whale!» lockten neue Gäste an Bord (S. 9). Auch der energieautarke Werftbetrieb mit Photovoltaik ist ein zukunftsweisender Schritt (S. 11).

Wir danken allen, die diesen Kurs mit uns steuern – unseren Mitarbeitenden, Partnern und Ihnen, unseren Aktionärinnen und Aktionären. Mit voller Kraft voraus geht es in eine nachhaltige Zukunft!



**Sönke Bandixen**  
Verwaltungsratspräsident



**Remo Rey**  
Geschäftsführer

Ahoi, Ihre

Sönke Bandixen  
Verwaltungsratspräsident

Remo Rey  
Geschäftsführer



# Frequenzen, Wasserstand & Wetter

## Lange Regenperiode schwächt Frequenzen

Alles deutete auf eine starke Saison 2024 hin: Bis Ende Mai zählte die URh 15 Prozent mehr Fahrgäste gegenüber der Vorjahresperiode. Starkregen sowie Schmelzwasser aus den Bergen liessen die Pegel im Bodensee und Rhein dramatisch ansteigen. Das führte zu Umsteige- und Streckensperrungs-Situationen sowie zur Fahrinnenblockierung in Folge von Muschelablagerungen. Das kühle und nasse Wetter im September und Oktober schrieb die gedämpften Frequenzen der Monate Juni, Juli und August fort.

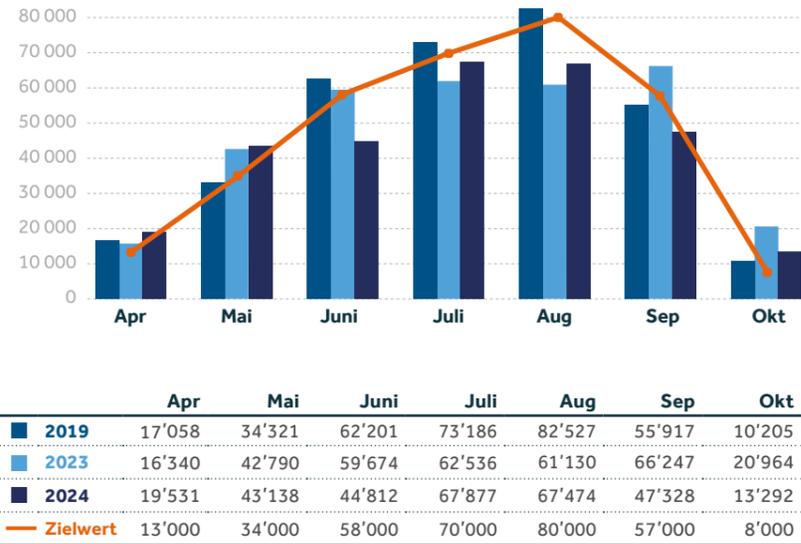
Die höchste und eine der geringsten Passagierzahl der gesamten Saison verzeichneten wir im Monat September 2024. Am Sonntag, 7. September, waren 3'843 Gäste an Bord der URh-Schiffe, wobei am Freitag, 26. September, nur gerade 400 Passagiere gezählt wurden. Insgesamt verzeichnete die URh im Berichtsjahr rund 310'000 Fahrgäste, was einem Rückgang um sechs Prozent bzw. 20'600 Passagieren gegenüber dem Vorjahr und um acht Prozent gegenüber dem Jahr 2019 entspricht. ■

## Umsatztaucher wegen ausserordentlich langer Hochwasser-Periode

Vom 2. Juni bis 23. Juli 2024 (52 Tage) war der Wasserstand zu hoch, um die Brücken in Diessenhofen und – während 27 Tagen – die alte Rheinbrücke in Konstanz zu passieren. Insbesondere der Gastronomie-Umsatz brach in dieser ausserordentlich langen Hochwasser-Periode stark ein. Umsteigesituationen um 12 Uhr in Diessenhofen sowie fehlende Kursschiffabfahrten um 11 Uhr in Kreuzlingen und Konstanz führten zu zurückhaltenden Bestellungen der Passagiere im Bordrestaurant. URh und Bordgastronomie fehlen bei einer Streckensperrung pro Tag zwischen 800 und 1'000 Passagiere, was einem täglichen Umsatzverlust von bis zu CHF 20'000 entspricht. ■



## Passagierfrequenzen im Jahresvergleich



## Muschelablagerungen bremsen die Schifffahrt im Rhein zusätzlich aus

Wenige Tage nachdem der Rhein wieder durchgängig befahren werden konnte, musste die Strecke zwischen Stein am Rhein und Diessenhofen gesperrt werden. Muschelablagerungen in der Fahrinne blockierten die Strecke für den privaten und kommerziellen Schiffsverkehr. Ausgerechnet während den 18 sonnigsten und wärmsten August-Tagen konnte die URh ihr Streckennetz nicht komplett befahren. Die rasche Freilegung der Schifffahrtsrinne war nur dank mustergültiger, unkomplizierter und gegenseitig unterstützender Zusammenarbeit zwischen dem Tiefbauamt Schaffhausen und der URh sowie einem Auftragnehmer möglich. ■

## Achter wird zur Lieblings-Lounge

Strategisch beabsichtigt die URh, die Kombination von Schifffahrts- und Genusserlebnis zu stärken. Deshalb stand im Winterhalbjahr 2023/2024 die Lounge-Erweiterung auf den URh-Schiffen an. Die Möblierung auf dem Oberdeck des MS Schaffhausen wurde erneuert. Zusätzlich installierten wir eine komplett neue Lounge auf dem Achterdeck des MS Thurgau. Schnell mauserte sich diese Sitzzone bei den Stammgästen zum Lieblingsaufenthaltort. An der neuen Stehbar finden Gruppen bis zu zehn Personen stehend Platz und genießen einen Drink und Snacks. Auf den Ecksofas, mit bester Sicht auf die vorbeiziehende Landschaft, stehen Entspannung und Apéro im Zentrum. Für die Passagiere wurde eine Wohlfühl-Oase geschaffen und die Bordgastronomie verzeichnet Mehrverkauf auf dem Achter: Win-win für beide! ■

## Bordgastronomie

### Frühstücken auf dem Kursschiff

Zusatzverkäufe und Planbarkeit für die Bordgastronomie sind Ziele, welche URh und Die Kochpiraten gemeinsam verfolgen. Das neue Frühstücksangebot kombiniert dies. Jeweils auf den Schiffen mit Abfahrt um 9 Uhr ab Schaffhausen und Kreuzlingen kann das Angebot vor der Fahrt online gebucht werden. Im Einführungsjahr wurden insgesamt 103 Frühstücks-Kombis verkauft. Und dies trotz temporärer Einschränkungen ab Kreuzlingen während der Brückensperrung in Konstanz. ■



### Märchenhaftes Genusserlebnis

Gemeinsam mit Moses Ceylan, Gault Millau-Koch, entwickelten die Kochpiraten ein winterliches Angebot. An der Schifflände Schaffhausen konnten Gäste der levantinischen Küche frönen und in sinnlich-märchenhaftem Ambiente genießen. Das Pop-up-Schiffsrestaurant «Ahlan Habibi» verzeichnete rund 2055 Gäste vom 15. November 2023 bis 10. März 2024 sowie erneut wieder ab dem 8. November 2024. ■



### Erfolgsangebot Brunch

Insgesamt 13 Brunch-Schifffahrten führten die Kochpiraten mehrheitlich auf dem MS Stein am Rhein im Jahr 2024 durch. Die Fahrten waren zu 99 Prozent mit total 1'149 Brunch-Gästen belegt. Mit der Neukonzeption des Etageren-Brunch haben die Kochpiraten die Kundschaft überzeugt. ■



Angebot der  
Bordgastronomie

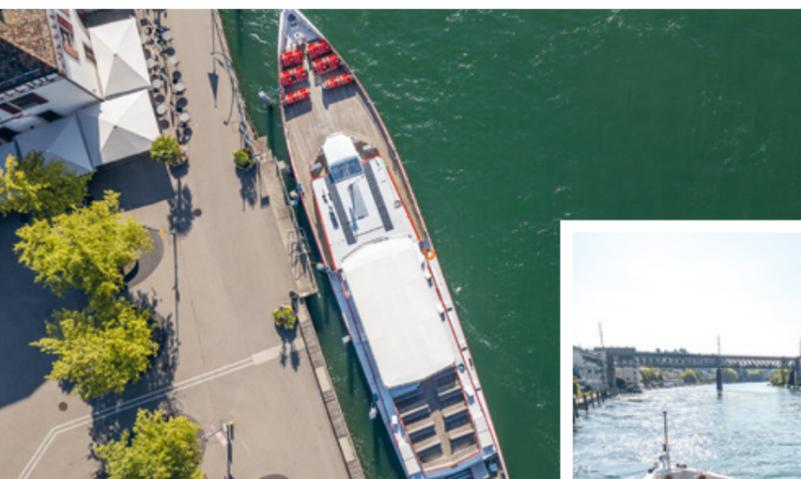
## 200 Jahre Personenschiffahrt am Bodensee

Im Rahmen dieses Jubiläums organisierten die Vereinigten Schifffahrtsunternehmen für Bodensee und Rhein (VSU) Aktionstage. Dazu gehörten die Flottensternfahrt nach Meersburg, der Familientag im Mai und der gratis Fahrradtransport im September. Die reiche Geschichte der Schifffahrt am Bodensee wurde so gefeiert. Zudem führten die VSU eine Verlosung von Tages- und Saisonkarten durch, für die insgesamt 250 Einsendungen eingingen. ■



## Wale im Untersee?!

Im Juni 2024 fanden zwei ausverkaufte Walbeobachtungsfahrten «See, the Whale!» auf dem Untersee statt. Bei diesen «Walbeobachtungen» handelte es sich um eine künstlerische Inszenierung im Rahmen der interdisziplinären Konzertreihe NCEISE. Musiker, eine Tänzerin und ein Performancekünstler boten den Gästen ein einzigartiges Erlebnis auf dem Wasser. Die Kulturstiftung Thurgau sowie die URh unterstützten das Programm, das den Untersee als Bühne für die Neue Musik inszenierte. ■



## 20 km Hotspot – URh im Fokusjahr Wasser

Schaffhauserland Tourismus und Leistungspartner wie die URh stellten im Fokusjahr Wasser die Schönheit der Region in den Mittelpunkt. Unter dem Motto «Was wollt ihr meer?» fanden Plakatkampagnen und Aktionen statt. Auf unserem MS Thurgau wurden beispielsweise Badetücher kostenlos verteilt. Die Initiative zielte darauf ab, das Bewusstsein für die Attraktionen im Schaffhauserland zu stärken. Sie wird im Jahr 2025 weitergeführt. ■

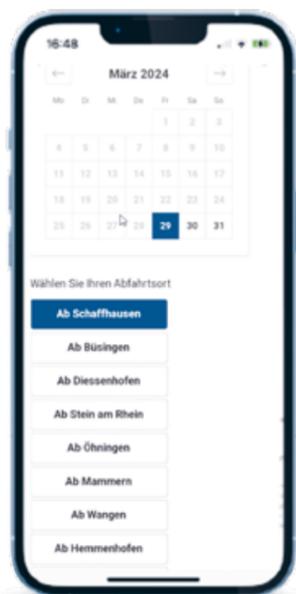


## Tosende Wassermassen am Rheinfall

Flexibel und gästeorientiert zeigte sich die URh in der Phase des hohen Wasserstandes. Rasch wurde der Fahrplan so angepasst, dass Tourist:innen, welche vom Untersee aus mit Schiff und Rhyfall-Express zum einmalig tosenden Rheinfall reisen wollten, auch jederzeit wieder mit der URh zurückfahren konnten. Durch diese Fahrplananpassung konnte das zehnfache an «Schiff & Rheinfall-Kombis» verkauft werden. ■

## Online-Streckentickets

Erstmals wurden Einzeltickets für das Streckennetz über den URh-Webshop angeboten. Insgesamt konnten knapp 3'000 Tickets im Wert von über CHF 60'000 verkauft werden. Mit 35 Prozent der Buchungen waren Fahrten ab Schaffhausen besonders beliebt. Die Einführung der Online-Streckentickets wurde von den Gästen gut angenommen und trägt zur digitalen Transformation des Unternehmens bei. ■



Zum Ticketshop

## Zusätzlicher Untersee-Rundkurs

Mit dem Zeller-Schiff bot die URh jeweils mittwochs in der Hochsaison einen Zusatzkurs auf dem Untersee an. Das Angebot richtete sich an Feriengäste, die von der Hörli, Radolfzell oder der Thurgauer Riviera an die Jubiläumsanlässe auf die Insel Reichenau reisten. Der Kurs kam auf Initiative von Radolfzell und Moos zustande, um die aufgrund von Personalknappheit bei der Konstanzer Bodensee-Schifffahrts-Betrieben entfallenen Kurse zumindest teilweise zu ersetzen. ■



## Werft-Arbeiten im Überblick

### Schiffe generell

Feuerlöscher und AED-Geräte gemäss vorgegebenem Intervall gewartet. Jährliche Kontrolle und Aktualisierung von Bordapotheken und Rettungsmittel sowie Revision von Kühlaggregaten, Kaffeemaschinen und weiteren Geräten. ■



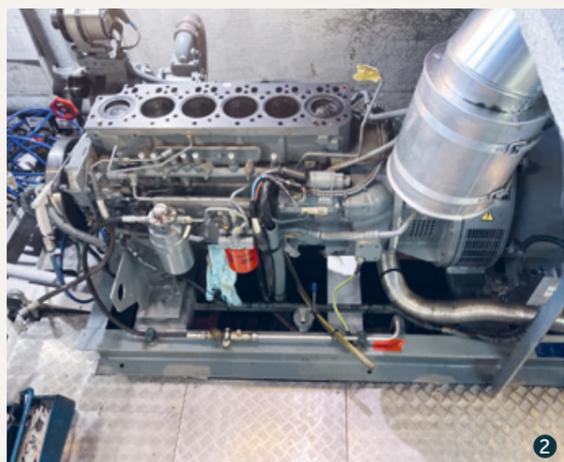
■ **MS Munot**  
Ersatz Sonnensegel auf dem Oberdeck, Ersatz eines Saalfensters sowie diverse Unterhaltsarbeiten.

■ **MS Schaffhausen**  
Hellingnahme zur Schalenkontrolle im Herbst/Winter 2023/2024 inklusive Berichterstattung zu Händen Bundesamt für Verkehr (BAV). Reparatur des backbordseitigen Schottelpropellers infolge Schadens durch Treibholz. Demontage Schottel und Erneuerung der Steuerrohrabdichtung. ①

■ **MS Thurgau**  
Revision des Generators, Unterhalt gemäss Wartungsplan sowie Einbau eines neuen Sonnensegels auf dem Achterdeck. ②

■ **MS Konstanz**  
Hellingnahme zur Schalenkontrolle im Frühjahr 2024 inklusive Berichterstattung zu Händen Bundesamt für Verkehr (BAV). Ersatz Frontscheibenrahmen im Mitteldeck sowie diverse kleinere Reparaturen.

■ **MS Arenenberg & Stein am Rhein**  
Unterhaltsarbeiten gemäss Wartungsplan



### Energieautarke URh-Werft

Geschäftsleitung und Verwaltungsrat haben sich in der Strategie 2022 – 2026 verpflichtet, die energieautarke Werft zu ermöglichen. Nachdem im Juni 2023 die 600 m<sup>2</sup> grosse Photovoltaikanlage in Betrieb genommen werden konnte, stand im Herbst 2024 der Ausbau der Ölheizung an. Die im Winter nötige Heizinfrastruktur wird seit Dezember 2024 mit einer neuen Luft-Wärme-Tauschanlage sichergestellt. Leider musste die Wasser-Wärme-Pumpe im Rhein aufgrund fehlender Wassertiefe verworfen werden. ■

Produktionswerte der URh-Photovoltaikanlage

Juni – Dezember 2023	70 MWh
Juni – Dezember 2024	65 MWh
Gesamtes Jahr 2024	106 MWh

## Letzte Saison schwimmende Hotel-Suite

Was am 5. Juni 2018 lanciert wurde, fand in dieser Saison sein (vorläufiges) Ende: Das Schiff-Hotel MS Konstanz. Die schweizweit einzigartige, schwimmende Hotel-Suite für zwei Personen wurde rasch zur äusserst beliebten Übernachtungsmöglichkeit. Rund 1'340 Pärchen, Freund:innen und Städtereisende nächtigten auf dem MS Konstanz in Schaffhausen. Zweimal wurde das Angebot sogar als dreitägige Kreuzfahrt auf Rhein, Unter- und Obersee verschenkt. Im Jahr 2025 feiert das MS Konstanz sein 100-jähriges Jubiläum und wird mit einem neuen Konzept der Bevölkerung wieder zugänglich gemacht. ■

## Bilanz

	31.12.24	31.12.23	Veränderung
<b>Aktiven</b>	<b>8'153'776</b>	<b>8'196'164</b>	<b>-42'388</b>
Flüssige Mittel	3'424'029	3'080'573	343'456
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	284'403	376'179	-91'776
Übrige kurzfristige Forderungen	111'941	65'470	46'471
Vorräte	50'768	47'781	2'987
Aktive Rechnungsabgrenzungen	165'531	337'912	-172'381
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>4'036'672</b>	<b>3'907'915</b>	<b>128'757</b>
Finanzanlagen	302'000	2'000	300'000
Mobile Sachanlagen	3'068'600	3'430'600	-362'000
Immobilie Sachanlagen	746'504	837'672	-91'168
Immaterielle Werte	0	17'977	-17'977
<b>Anlagevermögen</b>	<b>4'117'104</b>	<b>4'288'249</b>	<b>-171'145</b>
<b>Passiven</b>	<b>8'153'776</b>	<b>8'196'164</b>	<b>-42'388</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	351'633	280'808	70'825
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	1'236'726	1'116'372	120'354
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'588'359</b>	<b>1'397'180</b>	<b>191'179</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	600'000	680'000	-80'000
Langfristige unverzinsliche Darlehen gegenüber Beteiligten und Organen	1'125'000	1'250'000	-125'000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	0	3'924	-3'924
Rückstellungen	255'762	209'992	45'770
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'980'762</b>	<b>2'143'916</b>	<b>-163'154</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>3'569'121</b>	<b>3'541'096</b>	<b>28'025</b>
Aktienkapital	4'032'000	4'032'000	0
Gesetzliche Gewinnreserven	175'000	175'000	0
Freiwillige Gewinnreserven	450'868	1'166'800	-715'932
Verlustvortrag	0	-730'860	730'860
<b>Unternehmenserfolg</b>	<b>-70'413</b>	<b>14'928</b>	<b>-85'341</b>
Bestand Eigene Aktien	-2'800	-2'800	0
<b>Eigenkapital (juristische Person)</b>	<b>4'584'655</b>	<b>4'655'068</b>	<b>-70'413</b>







 **Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein AG**

Freier Platz 8 • CH-8200 Schaffhausen  
T +41 52 634 08 88 • [info@urh.ch](mailto:info@urh.ch) • [urh.ch](http://urh.ch)

**#SchifffahrtURh**

